

## **RideShare: Vermittlung von Fahrgemeinschaften Internet-Tool soll Trefferquote erhöhen**

Jährlich nimmt die Verkehrsmenge auf den Strassen um fast zwei Prozent zu. Fahrgemeinschaften sind eine Antwort auf den drohenden Verkehrskollaps. Mit „RideShare“ soll auf der Angebotsseite hier eine Verbesserung herbeigeführt werden. Bei diesem neuen Dienst in der Schweiz zur kostenlosen Vermittlung von Fahrgemeinschaften auf dem Internet steht die benutzerfreundliche Anwendung im Vordergrund. „RideShare“ sucht automatisch und sekundenschnell die bereits eingegebenen Fahrtwünsche ab und erstellt eine Liste passender Kandidaten für eine Fahrgemeinschaft. (Sprache: de)

Weitere Informationen:  
RideShare

<http://www.rideshare.ch>

## **RideShare: intermédiaire entre les communautés de conducteurs Internet devrait contribuer à développer la pratique du covoyage**

Le trafic routier augmente de 2%, chaque année. Le covoyage représente une possible réponse à cette situation inquiétante. Le concept « RideShare » apporte un plus à ce type de prestation. Ce service gratuit, nouvellement proposé en Suisse à l'intention des communautés de conducteurs, se distingue par son utilisation attractive et facile. « RideShare » recherche automatiquement, et en quelques secondes, les possibilités de covoyage correspondant à la demande introduite dans votre ordinateur et vous met en relation avec une liste de conducteurs pouvant vous mener à bon port. (langue : allemand)

Pour plus d'informations (en allemand):  
RideShare

<http://www.rideshare.ch>



# rideshare.ch

**Vermittlung von Fahrgemeinschaften  
auf dem Internet**

*Entscheidende technische Neuerungen zusammen mit einem innovativen Geschäftsmodell - das sind die Haupteigenschaften der von der PTV SWISS AG entwickelten Lösung, welche Fahrgemeinschaften zum Durchbruch verhelfen soll.*

Bern, 8. Juni 2005



Jährlich nimmt die Verkehrsmenge auf unseren Strassen um fast zwei Prozent zu. Wir sind nicht mehr weit von Zuständen, wie sie aus anderen dicht besiedelten Regionen Europas bekannt sind: täglich grossflächig verstopfte Strassen und Zeitverluste, die vor allem den Berufsverkehr lähmen. Mehr Effizienz im Verkehr ist eine Forderung, über die ein breiter Konsens besteht. Aber das grösste Potenzial zur Effizienzsteigerungen trotzte bisher hartnäckig der Erschliessung. Immer noch sind die Autos im Durchschnitt nur mit 1,6 Personen besetzt. Im Berufsverkehr liegen die Werte sogar deutlich tiefer. Würde in jedem dritten Auto eine Person mehr mitfahren, wären die Staus augenblicklich verschwunden und die Umwelt wirksam entlastet.

Fahrgemeinschaften sind die logische Antwort auf den drohenden Verkehrskollaps. Sie können den Besetzungsgrad der Fahrzeuge gerade dann erhöhen, wenn das Verkehrsaufkommen am grössten ist. Damit kann die Mobilität aufrecht erhalten oder sogar verbessert, die Zahl der Fahrten gleichzeitig vermindert werden.

Schon heute werden - auch in der Schweiz - eine Reihe von Fahrtenbörsen mit einigem Erfolg betrieben. Breit durchgesetzt hat sich die Idee der Fahrgemeinschaft aber bisher nicht. Es fehlte ein direkter Anreiz, Fahrgemeinschaften einzugehen. Das Suchen passender Fahrtpartnerinnen oder Fahrtpartner war auch zu umständlich. Zudem empfinden es viele Menschen als Sicherheitsrisiko, mit unbekanntem Personen mitzufahren oder solche Personen mitfahren zu lassen.

### **RideShare zum Anfassen**

RideShare wird im Internet verfügbar unter <http://www.rideshare.ch>, sobald sich genügend Gemeinden beteiligen, um den erfolgreichen Betrieb sicherzustellen. Die Anmeldung zur Beteiligung an RideShare oder für einen Sponsorbeitrag ist jederzeit über die untenstehende Adresse möglich. Eine Testversion von RideShare kann vom 21. bis 24. Juni anlässlich der Messe Suisse Public in Bern in Halle 110 am Stand A018 der PTV SWISS AG besichtigt werden.

RideShare  
Postfach 611  
3000 Bern 31  
Tel. 031 359 24 54  
Fax 031 359 24 55  
info@rideshare.ch  
www.rideshare.ch

**Mit Ihrer Unterstützung für RideShare werden Fahrgemeinschaften zum Erfolg!**

### **Technisch einen Schritt voraus**

RideShare heisst der neuste Dienst in der Schweiz zur kostenlosen Vermittlung von Fahrgemeinschaften auf dem Internet. RideShare wurde von der PTV SWISS AG in Bern zusammen mit der PTV AG (Karlsruhe) entwickelt. RideShare ist eine automatische Vermittlung von Fahrgemeinschaften und geht einen entscheidenden Schritt über die Idee der Fahrtenbörse hinaus.

Wer RideShare benutzen will, braucht nur den Start- und Zielpunkt sowie die Zeit der vorgesehenen Fahrt einzugeben. RideShare sucht dann automatisch und sekundenschnell die bereits eingegebenen Fahrtwünsche ab und erstellt

Logout  
Fahrtenliste  
**Fahrt erfassen**  
Mein Profil

**Fahrtwunsch erfassen**  
(erster von zwei Schritten)

Mit eigenem Auto       Einzelfahrt  
 Mitfahren                       Regelmässige Fahrt  
 Egal

Start PLZ:       Start Ort:

Ziel PLZ:       Ziel Ort:

Hinweis: Es genügt die Eingabe der Postleitzahl oder des Ortes. Falls Sie den Namen des Ortes nicht genau kennen, können Sie die ersten Buchstaben oder die ungefähre Schreibweise eingeben. RideShare findet dann die möglichen Orte und gibt Ihnen diese zur Auswahl.

*Kleiner Aufwand, gutes Resultat: Maske zum Erfassen von Fahrtwünschen*

eine Liste passender Kandidaten für eine Fahrgemeinschaft. Das aufwändige Absuchen von Angeboten und Anfragen entfällt. Mit der Menge der vorhandenen Fahrtwünsche steigt für die Benutzer nicht der Suchaufwand, sondern die Trefferquote. Auch wenn die Mitfahrenden nur eine Teilstrecke zurücklegen möchten, erkennt RideShare, dass eine Fahrgemeinschaft möglich ist.

RideShare gibt für jede vermittelte Fahrt eine von der Distanz abhängige, unverbindliche Empfehlung für ein Fahrtgeld. Damit entsteht für Fahrerinnen und Fahrer ein Anreiz, Personen zusteigen zu lassen. Das breite Angebot an Fahrten dürfte schnell auch die Nachfrage beleben.

Dass bei den Benutzern von RideShare ein Mobiltelefon vorausgesetzt wird, hat nicht nur praktische Gründe - man kann damit einfach den Kontakt herstellen und bei Verspätungen nachfragen - wichtig ist vor allem, dass sich dadurch die Sicherheit der Beteiligten entscheidend vergrössert. Jeder Benutzer von RideShare muss vorab seine Mobiltelefon-Nummer angeben und RideShare prüft, ob die Person im Besitz des entsprechenden Mobiltelefons ist. Wegen der gesetzlich vorgeschriebenen Registrierung der Nummern können für jede vermittelte Fahrt die Beteiligten nachträglich festgestellt werden.

**Auf rasche Verbreitung ausgelegt**

Wie finanziert sich RideShare als Gratis-Dienst auf dem Internet? Der Start oder der Zielpunkt von jedem eingegebenen Fahrtwunsch muss im beteiligten Gebiet liegen. Das bedeutet: Fahrtwünsche von irgendwo in der Schweiz in

das beteiligte Gebiet und vom beteiligten Gebiet an irgendeinen Ort in der Schweiz können vermittelt werden. Das ergibt auch schon bei einem kleinen beteiligten Gebiet viele mögliche Fahrtwünsche. Wer zum beteiligten Gebiet

### **Österreich: Forschung auf der Basis von RideShare**

Die innovative Technologie von RideShare wird auch im Ausland geschätzt. Einen interessanten Ansatz verfolgt beispielsweise ein österreichisches Forschungs- und Entwicklungsprojekt, bei dem Vermittlung von Fahrgemeinschaften, Fahrplanauskunft, Routenplaner und Navigation in einem einzigen System integriert werden. Der Nutzer sieht dabei die passenden Mitfahrangebote und die Verbindungen im öffentlichen Verkehr auf einen Blick. Fahrgemeinschaften und öffentlicher Verkehr ergänzen sich. Damit die Autofahrer nicht jedes Mal ihre Fahrten erfassen müssen, teilt das Navigationsgerät der Mitfahrzentrale automatisch mit, wo es freie Plätze gibt. Auch in diesem Projekt werden RideShare-Komponenten der PTV AG verwendet, die wegen ihrer offenen Architektur ideale Bedingungen für dieses Konzept bieten.

gehören will, leistet einen finanziellen Beitrag an RideShare.

Angesprochen sind zuerst einmal die Gemeinden. Weil RideShare auf Breitenwirkung ausgelegt ist, fällt für die einzelne Gemeinde nur ein bescheidener, von ihrer Bevölkerungszahl abhängiger Beitrag an. Sie kann damit ihr Strassennetz wirksam entlasten und einen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung und der Umwelt vor den Beeinträchtigungen durch den Verkehr leisten.

Aber auch Sponsoren können ihrer Gemeinde die Beteiligung an RideShare ermöglichen und damit einen Beitrag zur Lösung der zunehmenden Verkehrsprobleme leisten.

RideShare ist besonders geeignet für grössere Veranstaltungen. Viele Menschen haben zur gleichen Zeit den gleichen Zielpunkt für die Hinfahrt und den gleichen Startpunkt für die Rückfahrt. Das ergibt eine grosse Wahrscheinlichkeit für die erfolgreiche Vermittlung von Fahrgemeinschaften. Andererseits verursachen grosse Veranstaltungen kurzfristige Verkehrsspitzen, die zu brechen auch die Attraktivität und Akzeptanz der Veranstaltung erhöht. Veranstalter können sich an RideShare beteiligen und so die Benutzung für ihre Veranstaltungsteilnehmer erleichtern.

Aber auch Firmen mit Standorten, die für eine grosse Zahl von Kunden erreichbar sein müssen, können von RideShare profitieren. In Frage kommen zum Beispiel Einkaufszentren, Messestandorte oder Freizeitparks. Die Firmen können die Standorte zu günstigen Bedingungen ins beteiligte Gebiet aufnehmen lassen. Sie können aber auch einen Einstieg in den Internet-Dienst von RideShare entwickeln lassen, der ihren Standort als Zielpunkt für die Hin- und als Startpunkt für die Rückfahrt fest vorgibt.